



Deutscher Reichsbund für Leibesübungen

Reichsführung
V. 2.

Berlin-Charlottenburg 9, Datum des Poststempels
Haus des Deutschen Sports
Reichsportfeld

Betr.: 4. Bestandserhebung

Handwritten notes and signatures:
An den Leiter des Reichsportfelds
Berlin
1939
[Signature]

An den Führer der Gemeinschaft!

Kamerad!

Zum 4. Male führt der DRK nun mit dem Stichtag 1. Januar 1939 seine Bestandserhebung durch, diesmal wieder mit einem mehrteiligen Karteikartenbogen, der je eine Karte für die zuständigen Verwaltungsstellen enthält.

Die Fragen beschränken sich wieder auf die wichtigsten für die Führung des DRK unbedingt notwendigen Angaben und sind so eindeutig, daß sie ohne Erläuterung von Ihnen beantwortet werden können. Lediglich zur Ausfüllung der Rückseite bemerken wir, daß wir nicht über die Vielseitigkeit der einzelnen Mitglieder Ihrer Gemeinschaft unterrichtet sein wollen, sondern daß Sie in den Sportarten die Zahl der Mitglieder melden sollen, in denen im Verein eine Abteilung (Gruppe) besteht, die regelmäßig diese Sportart in Übungsstunden betreibt oder sich an Meisterschafts-, Reihen-, Kunden-, Pokalspielen, Mannschafts- oder Klubkämpfen usw. beteiligt. - Zur Frage 8 über „Doppelmitglieder“ auf der Karte „3“ der Erhebung sei erläuternd erklärt, daß es sich nur um Mitglieder handeln kann, die in einem anderen Verein eine der zur A-Gruppe (siehe 1.-15. auf der Rückseite) gehörenden Sportarten betreiben und nicht etwa um solche, die noch einem Schützen-, Kegler- u. a. Verein (siehe 16.-25. auf der Rückseite) angehören.

Geben Sie uns ferner nach Möglichkeit eine Anschrift auf, die sich nicht schon bald wieder ändern kann, sondern etwa bis zur nächstjährigen Erhebung zuständig bleibt.

Einen dringenden Wunsch dürfen wir aussprechen: nehmen Sie die Eintragungen umgehend vor und senden Sie den ausgefüllten Karteikartenbogen ohne Verzögerung frankiert an Ihren Gauführer ein. Ein Briefumschlag dafür liegt bei. Jeder in der Erfüllung seiner Meldepflicht säumige Vereinsführer erschwert die Verwaltungsarbeit und verursacht damit unnötige Kosten, die allen im DRK zusammengeflochtenen Gemeinschaften zur Last fallen.

Vergessen Sie nicht, alle Karteikarten auf Vorder- und Rückseite auszufüllen! Es ist selbstverständlich, daß wir wahrheitsgemäße Angaben von Ihnen erwarten, für die Sie persönlich verantwortlich sind. Wer erlogene Angaben macht, schädigt die Gemeinschaft!

Heil Hitler!

Deutscher Reichsbund für Leibesübungen
Reichsführung

Für die Akten der Gemeinschaft (des Vereins):

Zur 4. Bestandserhebung des DRK hat der Unterzeichnete u. a. folgende Meldungen zum 1. Januar 1939 abgegeben:

Zu Frage 7: An welche Anschrift ist die Post zu senden: Deutscher Alpenverein Sektion
Bad Kissingen

Zu Frage 9:

Der Verein zählt am Tage der Ausfüllung an ausübenden, unterstützenden, Ehrenmitgliedern und sonstigen Vereinsangehörigen (in Altersklassen):			
Altersklassen	männl.	weibl.	zusammen
a) Jahrgänge 1924 bis 1921 (15 bis 18 Jahre)			
b) Jahrgänge 1920 bis 1919 (19 bis 20 Jahre)			
c) Jahrgang 1918 und frühere Jahrgänge (über 21 Jahre)	40	10	50
Mithin Gesamtzahl aller Vereinsangehörigen (also a, b, c, zusammen):			

Auf der Umseite der Karteikarten habe ich die regelmäßige Ausübung unserer Mitglieder in folgenden Sportarten gemeldet:			
Sportart	männl.	weibl.	zusammen
Bergsteigen	40	10	50
Unterschrift: <i>[Signature]</i>			